Preußische Gesetzsammlung

Nr. 1.

(Nr. 11166.) Verordnung, betreffend das Inkrafttreten des Gesetzes vom 10. Juni 1907. Vom 4. Januar 1912.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.,

verordnen auf Grund des § 2 des Gesetzes vom 10. Juni 1907, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Lünen, (Gesetzsamml. S. 130), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz vom 10. Juni 1907, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Lünen, (Gesetzsamml. S. 130) tritt am 1. April 1912 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin im Schloß, den 4. Januar 1912.

(L. S.) **Wilhelm.**

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. v. Dallwitz. Lentze.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 14. November 1911, betreffend die Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Sachsen am 12. Juni 1911 beschlossenen Änderungen der Neuen Satzungen

Ausgegeben zu Berlin den 16. Januar 1912.

der Landschaft und des Statuts der landschaftlichen Bank der Provinz Sachsen, durch die Amtsblätter

der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 52 S. 1050, ausgegeben am 30. Dezember 1911,

der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 52 S. 500, ausgegeben am 30. Dezember 1911, und

der Königl. Regierung zu Erfurt Nr. 52 S. 421, ausgegeben am 30. Dezember 1911;

2. das am 25. November 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Kobyletzer Entwässerungsgenossenschaft in Kobyletz im Kreise Wongrowitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 53 S. 518, ausgegeben am 28. Dezember 1911;
3. das am 25. November 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Tannhofener Entwässerungsgenossenschaft in Tannhofen im Kreise Hohensalza durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 52 S. 504, ausgegeben am 21. Dezember 1911;
4. der Allerhöchste Erlaß vom 29. November 1911, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Obereichsfeldischen Wasserleitungsverband im Kreise Mühlhausen für die Anlage einer zentralen Wasserleitung sowie der erforderlichen Stauwerke und Hochbehälter, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Erfurt Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 6. Januar 1912;
5. das am 2. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Küsten in Küsten im Kreise Lüchow durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 51, Beilage, ausgegeben am 22. Dezember 1911;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 2. Dezember 1911, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Posen für die Ausführung der Wartheregulierung, die Anlage eines Sicherheits- und Verkehrshafens mit Nebenanlagen und Gleisanschlüssen, einer Straßenbrücke an der Grabenpforte und für den Ausbau des zweiten Vorflutgrabens sowie die Anwendung des Enteignungsverfahrens bei der von der Staatsbauverwaltung auszuführenden Begradigung der Warthe, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 51 S. 759, ausgegeben am 19. Dezember 1911;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 6. Dezember 1911, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn-Aktiengesellschaft Großwusterwitz–Ziesar–Görzke in Ziesar für die Anlage einer Kleinbahn (Zweigbahn) von Rogäsen nach Karow, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 52 S. 1045, ausgegeben am 30. Dezember 1911.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 *M* und 1884 bis 1903 zu 2,40 *M*) sind an die **Postanstalten** zu richten.